

# CAS Management Skills Bau und Energie

## Zertifikatsarbeit

Leitfaden für die Organisation  
und das Marketing der Tagungen  
„Forum für Elektrofachleute“



Peter Bryner, Othmarsingerstrasse 30, 5103 Möriken-Wildegg

August 2009

## Inhaltsverzeichnis

1	Ausgangslage	3
1.1	Das „Forum für Elektrofachleute“	3
1.2	Tagungsteilnehmer	3
1.3	Inhalt und Zielsetzung der Zertifikatsarbeit	4
2	Planung des Forums für Elektrofachleute 2009	5
2.1	Terminierung und Reservationen	5
2.2	Evaluation des Feedbacks	5
2.3	Themenwahl Forum für Elektrofachleute	5
2.4	Referentensuche	6
2.5	Zeitraster (provisorischer Tagungsablauf)	6
2.6	Tagungsprogramm	6
2.7	Ausschreibung	6
2.7.1	Briefversand	6
2.7.2	Mailing	6
2.7.3	Das Einladungsschreiben	7
2.7.4	Internet	8
3	Referentinnen und Referenten	9
3.1	Erstkontakt	9
3.2	Koordinatenliste	9
3.3	Kontakt mit den Referentinnen und Referenten	9
4	Anlassorganisationsteam	10
5	Forum für Elektrofachleute: Marketingmassnahmen	11
5.2	Homepage	12
5.2.1	Facebook	13
5.2.2	Xing	15
5.2.3	Technik-Forum	15
6	Schlusswort / Zusammenfassung	16
7	Beilagen	17
7.1	Planungsraaster	17
7.2	Tagungszeitraster	18
7.3	Tagungsprogramm	19
7.4	Referentenbrief	21
7.5	Vorlage Tagungsband	23

## 1 Ausgangslage

Electrosuisse ist mit rund 6'100 Mitgliedern (Ingenieuren, Berufsfachleuten und WissenschaftlerInnen) eine anerkannte Schweizer Fachorganisation auf dem Gebiet der Elektro-, Energie- und Informationstechnik. Dank grosser Erfahrung und breit gefächerten Kompetenzen gehört Electrosuisse in der Schweiz zu den führenden Anbietern von Fachkursen und Tagungen im elektrotechnischen Bereich.

Das Weiterbildungsteam, die Fachgesellschaften von Electrosuisse, die Energietechnische Gesellschaft (ETG) und die Informationstechnische Gesellschaft (ITG) führen alljährlich mehrere halb- bis mehrtägige Veranstaltungen zu aktuellen Themenbereichen der Elektro-, Informations- und Energietechnik durch. Diese Weiterbildungsveranstaltungen dienen sowohl der Informations- und Wissensvermittlung durch Fachleute als auch dem sozialen und fachlichen Austausch unter den Teilnehmenden.

Einige Beispiele von geplanten und bereits durchgeführten Tagungen:

- Schweizerischer Stromkongress 2010
- Informationstagung NIN2010
- Informationstagung für Betriebselektriker 2009
- ESTI-NIV-Events 2009
- Forum für Elektrofachleute
- Seminar Sicherheitsbeauftragter 2010
- ETG-Fachtagungen
- ITG-Fachtagungen

### 1.1 Das „Forum für Elektrofachleute“

Electrosuisse führt gemeinsam mit dem Verband der Schweizerischen Elektroinstallationsfirmen (VSEI) seit 2000 das Forum für Elektrofachleute in Zürich und Bern durch. Das Forum beschäftigt sich mit Themen der elektrischen Sicherheit, der Energieeffizienz und der praxisnahen Anwendung neuer Techniken.

Als Tagungsleiter dieses Forums obliegt mir die Verantwortung für die Auswahl der Themen und der Referenten.

### 1.2 Tagungsteilnehmer

Im Jahr 2000 besuchten gegen 200 Berufsfachleute das Forum für Elektrofachleute. Die Teilnehmerzahl konnte kontinuierlich auf 750 Besuchende im Jahr 2008 gesteigert werden. Die grösste Berufsgruppe sind dabei die dipl. Elektroinstallateure, von denen knapp 15 % das Forum für Elektrofachleute besuchen. Weiter nehmen Personen folgender Berufsgruppen an der Tagung teil:

- Betriebselektriker
- Elektroinstallateure
- Berufsschullehrpersonen
- Netzelektriker
- Sicherheitsberater
- Ingenieure und Planer

### **1.3 Inhalt und Zielsetzung der Zertifikatsarbeit**

Die vorliegende Zertifikatsarbeit beschäftigt sich im Wesentlichen mit der Organisation und Planung des Forums für Elektrofachleute.

Ein besonderes Augenmerk ist dabei auf die Mobilisierung der Elektrofachleute gerichtet. Die Betriebselektrikertagung, die ebenfalls von Electrosuisse durchgeführt wird, besuchen jeweils über 3'000 Personen. Die Beteiligungsquote beträgt hier also beinahe 50%.

Auf diesem Hintergrund stellt sich die Frage, wie die Marketingstrategie verbessert und erweitert werden kann, damit in Zukunft deutlich mehr Installateure das Forum für Elektrofachleute besuchen.

## 2 Planung des Forums für Elektrofachleute 2009

### 2.1 Terminierung und Reservationen

Die Tagungen finden jeweils im November in Bern und Zürich statt. Im Kursaal Bern können maximal 250 Personen teilnehmen. Falls sich mehr Interessenten anmelden, werden sie von uns telefonisch kontaktiert und gefragt, ob sie an der Tagung in Zürich teilnehmen würden. Im Kongresshaus in Zürich besteht die Möglichkeit, mit Seminarbestuhlung bis zu 700 Personen teilnehmen zu lassen.

Die Daten sind so gelegt, dass sie andere Tagungen unserer Firma nicht konkurrenzieren und nicht in die Schulferien fallen.

Die Reservationen der Räumlichkeiten erfolgen jeweils zwei Jahre im Voraus. Da diese Daten auch für andere Seminare begehrt sind, müssen sie so früh wie möglich gebucht werden.

Unser Anlassorganisationsteam nimmt die Reservationen in Absprache mit dem Tagungsleiter vor.

### 2.2 Evaluation des Feedbacks

Den Forumsteilnehmern wird an der Tagung ein Feedbackformular mit drei Fragen abgegeben. Nicht jedes Jahr werden den Teilnehmenden dieselben Fragen gestellt. So wollten wir 2007 beispielsweise wissen, ob ein Stehlunch als Mittagsverpflegung allenfalls dem Bankettessen vorgezogen wird.

Diese Multiple Choice Befragungen werden vom Anlassorganisationsteam ausgewertet und mit dem Tagungsleiter besprochen. Die Rücklaufquote ist jeweils eher gering.

Auf dem Befragungsbogen wird am Schluss die Frage nach Themenvorschlägen gestellt. Verschiedentlich haben wir solche Vorschläge aufgegriffen und in eine der nächsten Tagungen eingebaut.

An einer Feedbacksitzung mit unserem Partner, dem Verband der Schweizerischen Elektroinstallationsfirmen VSEI, wird das Forum für Elektrofachleute ausgewertet.

### 2.3 Themenwahl Forum für Elektrofachleute

Innerhalb der Electrosuisse findet quartalsweise eine Sitzung mit dem Anlassorganisationsteam, den Tagungsleitern sowie dem verantwortlichen Mitglied der Geschäftsleitung statt. Hier werden mögliche Themen nach folgenden Kriterien zu den einzelnen Tagungstypen besprochen:

- Aktualitäten im Normenumfeld
- Technische Neuheiten
- Themenvorschläge der Forumsbesucher

Sämtliche Referatsthemen der vergangenen 20 Jahre sind in einer Excelliste zusammengestellt.

Der Tagungsleiter des Forums für Elektrofachleute trifft sich mit dem Leiter der Weiterbildung des VSEI und präsentiert ihm seine Themenauswahl. Dieser wiederum hat sich mit dem Vorsitzenden der Interessengemeinschaft der Berufsbildungszentren der Elektrobranche ausgetauscht.

Gemeinsam wird ein Tagungsschwerpunkt festgelegt und ein provisorisches Tagungsprogramm mit möglichen Referenten erarbeitet.

## 2.4 Referentensuche

Der Tagungsleiter nimmt telefonischen Kontakt auf mit den gewünschten Referenten.

## 2.5 Zeitraster (provisorischer Tagungsablauf)

Der vom Tagungsleiter erstellte provisorische Tagungsablauf wird mit Arbeitskollegen diskutiert, um eine Aussensicht zu gewinnen. Nach der Überarbeitung übermittle ich das Dokument dem VSEI zur Stellungnahme. (Beilage 7.2)

## 2.6 Tagungsprogramm

Der bereinigte Entwurf des Tagungsablaufes wird in der Folge weiter ausgearbeitet und verfeinert, bis das ausgereifte Tagungsprogramm vorliegt. Durch das Anlassorganisationsteam wird das Programm gelayoutet. Es wird allen Protagonisten, namentlich den Referenten, den Geschäftsleitungsmitgliedern beider Firmen und dem Organisationsteam zugestellt. (Beilage 7.3)

## 2.7 Ausschreibung

Das Forum für Elektrofachleute wird im Internet per Mailing und als Briefversand angekündigt und als Inserat in den Fachzeitschriften Electrorevue, Elektrotechnik und im Bulletin des SEV/VSE veröffentlicht.

### 2.7.1 Briefversand

Alle in der Schweiz registrierten Elektrofachpersonen mit einer Installations- oder Kontrollbewilligung werden angeschrieben. Dies sind in der Schweiz aktuell rund 8000 Adressaten. Der Adressstamm wird von einem IT Mitarbeiter bewirtschaftet. Die Kollegen der Meisterprüfung lade ich mit einem persönlichen Grusswort ein. Von den 180 angeschriebenen Meisterprüfungsexperten nehmen jeweils 140 an der Tagung teil.

### 2.7.2 Mailing

Die Besucher des Forums für Elektrofachleute, die sich in den vergangenen Jahren per Internet angemeldet haben, werden in einer Adressdatenbank erfasst und jedes Jahr zur Tagung via Mailing auf die neue Veranstaltung aufmerksam gemacht. Dieses Schreiben entspricht weitgehend dem Einladungsschreiben.

## 2.7.3 Das Einladungsschreiben

Unser Zeichen PB  
Direktwahl 044 956 12 92  
Datum im August 2008

### Forum für Elektrofachleute

Liebe Berufskollegen

Electrosuisse führt seit dem Jahre 2000 das Forum für Elektrofachleute in Zürich und in Bern durch. Auch dieses Jahr wird die Tagung gemeinsam mit dem Verband der Schweizerischen Elektroinstallationsfirmen (VSEI) vorbereitet und durchgeführt. Unser Forum beschäftigt sich mit Themen der elektrischen Sicherheit und der praxisnahen Anwendung neuer Techniken. Wie Sie dem beigelegten Tagungsprogramm entnehmen können, referieren dieses Jahr anerkannte Fachleute über folgende Themen:

- **Erdungen / Blitzschutz**  
Josef Schmucki, Leiter CES, berichtet über die Neuerungen der beiden Leitsätze, Ausgabe 2008, Blitzschutzsysteme 4022 und Fundamenteerder 4113.
- **Multimedia**  
Reto Oberhänsli ist Key Account Manager bei WISI Wilhelm Sihm AG, Mägenwil. WISI ist ein führender Anbieter im Bereich Empfangstechnik und Kabelkommunikation. Herr Oberhänsli referiert über das Zusammenspiel von Satellitenempfangsanlagen, Hausverteilanlagen und Installationsmaterial für Multimediaanwendungen.
- **EMV-gerechte Hausinstallationen**  
Biologische Elektrotechnik - ein Widerspruch in sich? Cyrill Benz von Elektro Benz AG, Oberbüren, zeigt wie Störeinflüsse reduziert oder gar eliminiert werden können.
- **Die Rolle des Internet in der beruflichen Fachinformation**  
Verlage müssen sich auf das veränderte Mediennutzungsverhalten einstellen. Frau Karen Heidl war Chefredaktorin von Print- und Onlinepublikationen und leitet heute den Zeitschriftenverlag bei AZ Fachverlag AG, Aarau, welcher unter anderem "unsere" «Elektrotechnik» herausgibt.
- **Flash's**  
Seit der Einführung der NIV 2002 sind mittlerweile fünf Jahre vergangen - das ESTI überwacht Installations- und Kontrollbewilligungen regelmässig. Die nächste Ausgabe der Niederspannungs-Installationsnorm (NIN) steht bevor. In kurzen Referaten berichten Josef Bruhin, ESTI und Daniel Hofmann, Electrosuisse, aus diesem Umfeld.
- **Leuchtmittel**  
Klaus Vamberszky, Leiter Forschung und Entwicklung Zumtobel Lighting GmbH, erläutert wie der Elektrofachmann den Benutzerkomfort in Einklang mit Ästhetik und Ökonomie bringen kann.
- **digitalSTROM**  
Strom und Information über die bestehenden Elektroinstallationen  
Prof. Dr. Ludger Hovestadt vom Institut für Hochbautechnik an der ETH Zürich porträtiert den neuen Standard für elektrische Intelligenz.

Die Referenten stehen im Anschluss an ihr Referat für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Bryner, Tagungsleiter



Erich Schwaninger, Leiter Berufsbildung, VSEI

## 2.7.4 Internet

Auf der Homepage der Electrosuisse [www.electrosuisse.ch](http://www.electrosuisse.ch) wird das Forum für Elektrofachleute wie folgt angekündigt:

[<< zurück](#)

### Forum für Elektrofachleute

<b>Tagungsorte</b>	<p><b>Kongresshaus Zürich, Donnerstag, 23. Oktober 2008</b></p> <p>Gotthardstrasse 5, 8002 Zürich Tel. 044 206 36 36 (Tram 6, 7 und 13 ab Hauptbahnhof bis Stockerstrasse) Bitte Eingang «K», Seite Claridenstrasse, benützen.</p> <p><a href="#">Wegbeschreibung</a></p> <p><b>Kursaal Bern, Dienstag, 21. Oktober 2008</b></p> <p>Kornhausstrasse 3, 3000 Bern 25, Tel. 031 339 55 00 (Tram 9 ab Bahnhof Bern bis Kursaal).</p> <p><a href="#">Wegbeschreibung</a></p>
<b>Tagungsleiter</b>	Peter Bryner Weiterbildung, Electrosuisse Fehraltorf
<b>Anreise</b>	Parkplätze sind beschränkt verfügbar; bitte öffentliche Verkehrsmittel benützen.
<b>Unterlagen</b>	Tagungsband + CD-ROM mit den Referaten
<b>Zielgruppen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektroinstallationsfachleute wie Ingenieure,</li> <li>• Planer, Elektroinstallateure, Kontrolleure,</li> <li>• Chefmonteure, bauleitende Monteure,</li> <li>• Servicemonteure und Elektromonteure.</li> </ul>
<b>Tagungsziel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen über zukunftssträngige Geschäftsfelder der Elektroinstallateure</li> <li>• Einblick in ausgewählte Themen der NIN 2005 bzw. NIN COMPACT und in allgemeine Installationsfragen</li> <li>• Erfahrungsaustausch unter Fachleuten.</li> </ul>
<b>Kosten</b>	<p>Teilnehmerkarte (inbegriffen sind Tagungsband + CD-ROM, Pausenkaffee, Mittagessen mit Getränk und Kaffee).</p> <p>Nichtmitglieder Fr. 480.-- Einzelmitglieder / Kollektivmitglieder / Vertragskunden von Electrosuisse und VSEI Fr. 360.--</p>
<b>Anmeldung</b>	<a href="#">Online-Anmeldung</a>
<b>Programm</b>	<a href="#">Programm 2008 (PDF 75KB)</a>
<b>Zu beachten</b>	<p>Fragen zu den Vorträgen werden von der Tagungsleitung gerne im voraus entgegengenommen, um deren Beantwortung vorzubereiten. E-Mail: <a href="mailto:peter.bryner@electrosuisse.ch">peter.bryner@electrosuisse.ch</a></p>

### 3 Referentinnen und Referenten

#### 3.1 Erstkontakt

Beim Erstgespräch stelle ich unsere Firma und die Form des Forums für Elektrofachleute vor.

Gesprächsinhalt:

- Thema des Referates
- Dauer des Vortrages
- Zeitpunkt
- Termine
- Handout
- Honorar

Bei einer „wichtigen Person“ (VIP) kann ausnahmsweise der Erstkontakt durch ein Direktionsmitglied erfolgen.

#### 3.2 Koordinatenliste

Die ReferentInnen, das Anlassorganisationsteam und die Organisatoren erhalten eine Koordinatenliste.

an: aus Datenschutzgründen bleibt dieses Feld für diese Arbeit leer

cc: aus Datenschutzgründen bleibt dieses Feld für diese Arbeit leer

An:	Mail	Seite	Fon	Bemerkungen
Hans-Peter In-Albon	aus Datenschutzgründen bleibt dieses Feld für diese Arbeit leer	<a href="http://www.vsei.ch">www.vsei.ch</a>	aus Datenschutzgründen bleibt dieses Feld für diese Arbeit leer	aus Datenschutzgründen bleibt dieses Feld für diese Arbeit leer
Peter Bryner		<a href="http://www.electrosuisse.ch">www.electrosuisse.ch</a>		
Josef Schmucki		<a href="http://www.electrosuisse.ch">www.electrosuisse.ch</a>		
Cyrill Benz		<a href="http://www.elektrobenz.ch">www.elektrobenz.ch</a>		
Reto Oberhänsli		<a href="http://www.wisi.ch">www.wisi.ch</a>		
Karen Heidl		<a href="http://www.azmedien.ch">www.azmedien.ch</a>		
Josef Bruhin		<a href="http://www.esti.admin.ch">www.esti.admin.ch</a>		
Daniel Hofmann		<a href="http://www.electrosuisse.ch">www.electrosuisse.ch</a>		
Klaus Vamberszky		<a href="http://www.zumtobel.com">www.zumtobel.com</a>		
Prof. Dr. Ludger Hovestadt		<a href="http://www.caad.arch.ethz.ch/">www.caad.arch.ethz.ch/</a>		
Cc:				
Eliane Andenmatten		<a href="http://www.electrosuisse.ch">www.electrosuisse.ch</a>		
Herbert Keller		<a href="http://www.electrosuisse.ch">www.electrosuisse.ch</a>		
Nathalie Mueller		<a href="http://www.electrosuisse.ch">www.electrosuisse.ch</a>		
Erich Schwaninger		<a href="http://www.vsei.ch">www.vsei.ch</a>		

#### 3.3 Kontakt mit den Referentinnen und Referenten

Die ReferentInnen werden laufend durch mich telefonisch und per Mail über die für sie wichtigen Eckdaten informiert. So erhalten sie Anweisungen, wie ihr Tagungsbeitrag für den Tagungsband gestaltet sein sollte. Eine Wordvorlage soll die Arbeit für alle erleichtern.

Dem Anhang ist ein solches Schreiben zu entnehmen. (Beilagen 7.4, 7.5)

## 4 Anlassorganisationsteam

Fünf Personen bilden das Anlassorganisationsteam. Diese sind bei Electrosuisse im Weiterbildungsteam integriert und zuständig für alles Organisatorische rund um Weiterbildungsanlässe. Dazu gehören insbesondere die folgenden Aufgaben:

- Saal organisieren und reservieren
- Infrastruktur organisieren bzw. bereitstellen
- Verpflegung und Übernachtungsmöglichkeiten sicherstellen
- Einladungen verschicken
- Anmeldungen bewirtschaften
- Ausstattung der Räumlichkeiten organisieren
- Tagungsband und CD ROM erstellen
- Give-aways unserer Firma bereitstellen
- Feedbacks auswerten
- Abrechnung erstellen

Das Anlassorganisationsteam ist im stetigen Kontakt mit dem Tagungsleiter und informiert ihn beispielsweise über den Stand der Anmeldungen. So kann es sein, dass je nach Anzahl der Anmeldungen ein kleinerer oder grösserer Saal gebucht werden muss.

Weitere Anlässe finden neben der deutschen Schweiz auch in den französisch- und italienischsprachigen Landesteilen statt.

Ein Planungszeitraster des Anlassorganisationsteam ist der Beilage 7.1 zu entnehmen.

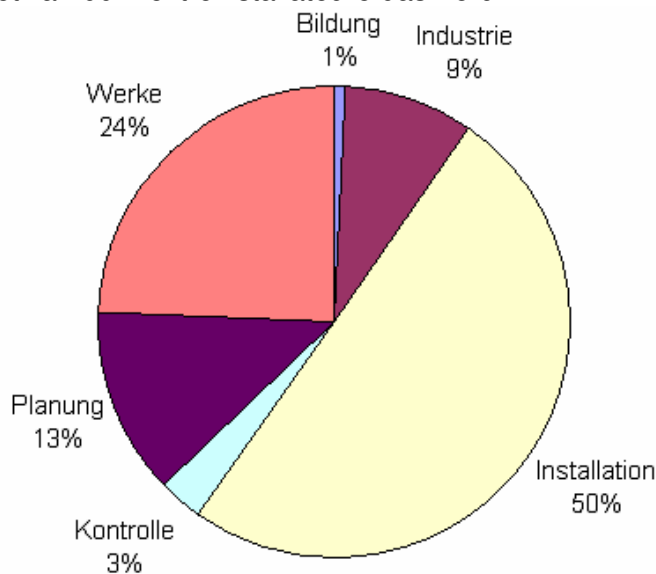
## 5 Forum für Elektrofachleute: Marketingmassnahmen

### 5.1 Analyse des Marktpotenzials für das Forum für Elektrofachleute

Im Fachbereich Elektroinstallation arbeiten in der Schweiz ca. 30'000 Personen (2005). Dazu zählen folgende Berufsgruppen:

Elektroinstallateur	30'000
Betriebselektriker	3'000
Netzelektriker	2'000
Elektroplaner	1'000
Elektrokontrolleure	2'000
Berufschullehrer	200

Unsere Marktanalyse (2008) hat ergeben, dass das Marktpotenzial für unsere Forumstagungen bei 10'000 Fachkräften liegt. Beim Forum für Elektrofachleute konzentrieren wir uns auf die Berufsgruppe der Elektroinstallateure. Wie in der Grafik ersichtlich ist die Hälfte der Tagungsteilnehmer aus der Installationsbranche. Die Teilnehmerzahl beträgt gegenwärtig 800 Personen, davon 300 Besucher in Bern und 500 Besucher in Zürich. Somit besuchen etwa 400 Elektroinstallateure das Forum.



Bei der Durchsicht der Teilnehmerliste wird deutlich, dass erstmalige Tagungsteilnehmer häufig bei Electrosuisse einen Weiterbildungskurs besucht haben, ehemalige Studenten von uns sind oder durch Weitersagen auf das Forum für Elektrofachleute aufmerksam geworden sind. Ungeachtet dessen besuchen jeweils nur knapp 1,5 % der Elektroinstallateure diese Tagung. Bei der Berufsgruppe der Betriebselektriker liegt dieser Anteil bei über 50 %. Auf diesem Hintergrund stellt sich die Frage, wie unsere Marketingstrategie verbessert und erweitert werden kann, damit künftig deutlich mehr Installateure unser Forum für Elektrofachleute besuchen.

## 5.2 Homepage

Das Internet entwickelt sich rasch. Viele Bereiche kann man sich heute nicht mehr ohne Internet vorstellen, obwohl es dieses erst seit wenigen Jahren gibt. Ganze Branchen wandeln sich. Die Musikshops und Reisebüros, in deren Läden man früher reinspazieren konnte, sind heute im Internet. Respektive die Musik ist heute gratis als Download, die Bands verdienen das Geld mit Konzerten und Merchandising. Die Elektrobranche ist hier etwas konservativer. Trotzdem entstehen erste Plattformen, die um die Gunst der Benutzer kämpfen: technikforum.ch, voltimum.ch,...

Für das Forum für Elektrofachleute gestalte ich eine neue Homepage, diese ist im Aufbau. Unter [www.elektroforum.ch](http://www.elektroforum.ch) findet der Anwender Informationen zu unseren wichtigsten Tagungen. Auf diese Homepage wird an den kommenden Tagungen und Weiterbildungsveranstaltungen durch Flyers und Demonstrationen hingewiesen werden.

Diese Internetplattform, die von Electrosuisse betrieben wird, soll in erster Linie das Tagungsangebot illustrieren. Sie soll auch Fachpersonen und Firmen ansprechen, die noch keinen Bezug zu

Electrosuisse haben, und erst mal stöbern wollen, bevor sie sich an eine Tagung anmelden. So können sie Informationen und Tagungsbeiträge vergangener Tagungen einsehen.

Die Seite soll die neuen Möglichkeiten des Web 2 (mitmach Web) anbieten.

„Der Nutzer verwendet das Internet nicht mehr nur als passives Abrufmedium, sondern bringt sich selber ein, indem er eigene Inhalte produziert, bestehende Inhalte neu arrangiert oder bewertet und sich mit anderen Nutzern vernetzt“. (Spiegel Wissen, 2009)

**elektroForum**

**NIN Tagung** **Forum** **Stromkongress** **Be Tagung**

**Allgemeines ReferentInnen Links**

facebook  
XING

**Programm**

10.00 Erfrischungen

10.30 Begrüssung und Einführung in die Themen  
Christian Bircher, EW Nidwalden  
Inat Keller, Fladmussa

NIN 2010 im Überblick  
Prinzipielle Änderungen anhand des neuen MIN.Man  
Der neue Teil 4.1  
Schutz gegen elektrischen Schlag  
Neuerungen im Teil 5  
Fehlerstrom Schutzvorrichtungen,  
Überspannungs Schutzvorrichtungen,  
Aderkennzeichnung, Erdungen und Schutzleiter  
Josef Schwuelki, Electrosuisse

Prüfungen  
Anforderungen und Prüfberichte  
Qualifikation von Personen  
Neuerungen bei der Erspürung  
Wiederholungsprüfungen  
Pius Neuer, STT Winterthur

14.50 Pause mit Erfrischungen

15.00 Änderungen und Erweiterungen Teil 7  
Prinzipielle Änderungen im Teil 7  
Räume mit Badewanne oder Dusche,  
Kleinspannungsbeleuchtungsanlagen,  
Instandhaltliche Betriebsstellen  
Büden, CHIBI, Vergnügungsparks und  
Zirkusse  
Daniel Hofmann, Electrosuisse

Die NIN 2010 Produkte  
Die elektronische NIN 2010 wird zum  
Expertensystem  
Über den Webhop lässt sich die NIN mit  
sav info, Weisungen, Mitteilungen und  
EN's erweitern  
Weiterbildungsangebote  
Peter Bryner, Electrosuisse

Fragen und Diskussion  
Alle Referenten

17.00 Schlusswort (anschliessend Apéro)

**Termine**

18-09-09  
[Tagung Zürich](#)

12-09-09  
[Tagung Bern](#)

**Kursleiter**

Peter Bryner  
  
[mehr...](#)

**Archiv**

[2008](#)  
[2007](#)  
[2006](#)  
[2005](#)

Webmaster | Peter Bryner  
VSEI USIE Ideen verbinden  
Idées branchées  
Idee in rete  
electrosuisse

### 5.2.1 Facebook

„Facebook ist eine Website zur Bildung und Pflege von sozialen Netzwerken, die der Firma Facebook Inc. mit Sitz im kalifornischen Palo Alto gehört. Am 15. Juli 2009 hatte die Plattform nach eigenen Angaben genau 250 Millionen Nutzer weltweit“. (Wikipedia)

In Facebook haben verschiedene „Stromer“ Interessengruppen gebildet. Diese neue Art der Kommunikation eröffnet weitere Kontaktmöglichkeiten für Electrosuisse bzw. für die Tagung. So möchte ich bei unterschiedlichen Interessengruppen die Website [www.elektroforum.ch](http://www.elektroforum.ch) verlinken lassen. Dabei will ich die fachliche Ausrichtung und Seriosität einer Community so genau wie möglich prüfen.

Communities, welche für unsere Tagung von Interesse sind:

**facebook** Startseite Profil Freunde Postfach Peter Bryner Einstellungen Abmelden

**Wir wollen, dass die NIN der Schweiz verständnisvoll aufgebaut wird.**  
Global

**Allgemeine Informationen**

Name: Wir wollen, dass die NIN der Schweiz verständnisvoll aufgebaut wird.  
 Art: Gemeinsame Interessen - Naturwissenschaften  
 Beschreibung: Die Niederspannungsinstallationsnormen der Schweiz sollten unbedingt neu verfasst werden. Nur schon alleine die NIN compact zeigt eher ein Flickbuch auf, als ein gut strukturierte und verständnisvolle Nachschlagewerk. Es ist mer von Ausnahmen, Wenn und Aber die Rede, als von klaaren Vorschriften. Dieses Buch macht es für praktiker in einigen Bereichen fasst unmöglich diese während der Arbeit immer umzusetzen. Das Strassenverkehrsgesetz ist verständnisvoller aufgebaut, als die NIN der Schweiz. Daher der Appel, für eine einfachere, sinnvollere, praktikerfreundlichere und strukturiertere NIN

Als Mitautor der NIN Compact war ich überrascht, dass sich zu unserem Fachbuch im Facebook eine User Gruppe gebildet hat.

**facebook** Startseite Profil Freunde Postfach Peter Bryner Einstellungen Abmelden

**Stromer...POWER!**  
Global

**Allgemeine Informationen**

Art: Unterhaltung & Kunst - Darstellende Künste  
 Beschreibung: für alli Stromer! Und nur Stromer!

**Kontaktinformationen**

Büro: Unter Strom

**Mitglieder**  
8 von 185 Mitgliedern werden angezeigt [Alle anzeigen](#)

**facebook** Startseite Profil Freunde Postfach Peter Bryner Einstellungen Abmelden

**ELEKTROPOOL SCHWEIZ**  
Global

**Allgemeine Informationen**  
 Art: Organisationen - Interessenvereinigungen  
 Beschreibung: Der Elektropool Schweiz ist eine Interessensgemeinschaft für schweizer Elektromonteur. Unser Ziel ist es, ein Netzwerk zu schaffen, wo wir über die Lohnbedingungen unserer Arbeitgeber offen sprechen können. "mensch ich arbeite wie ein Hund aber trotzdem komme ich nicht über die Runde" ?wer kennt das nicht,lach? ALSO VERGLEICHEN WIR GEGENSEITIG UNSEREN VERANTWORTUNGSBEREICH UND DEREN ENTLÖHNUNG. Tauschen geile Firmeninterne Stellen aus und erarbeiten ein Top-Ranking der beliebtesten Arbeitgeber. Na also, werte Berufkollegen, freue mich Dich schon bald in unserer Gruppe zu finden.

**Kontaktinformationen**  
 E-Mail: elektropoolschweiz@gmail.com  
 Büro: privat @ home



[Diskussionsforum ansehen](#)  
[Jemanden einladen](#)  
[Gruppe verlassen](#)

[Posten](#) +

**Art der Gruppe**

**facebook** Startseite Profil Freunde Postfach Peter Bryner Einstellungen Abmelden

**Elektropool Schweiz (Fuchs Achim)**

Pinnwand Info Fotos Texas HoldEm



**ELEKTRO**  
[Elektropool eine Nachricht senden](#)  
[Elektropool anstupsen](#)

**Informationen**  
 Netzwerke:  
 Switzerland  
 Geburtstag:  
 13. Mai 1980

**Freunde**  
 430 Freunde [Alle anzeigen](#)

**NEUESTE AKTIVITÄT**

- Elektropool just earned the Four on the Floor achievement in Texas Hold 'Em Poker! · Kommentieren · Gefällt mir · Play Poker with Elektropool
- Elektropool played poker in Texas Hold 'Em Poker! · Kommentieren · Gefällt mir · Play Poker with Elektropool  
7 weitere ähnliche Meldungen
- Elektropool just got The Boat on Poker Palace · Kommentieren · Gefällt mir
- Elektropool just planted some seeds in FarmVille! · Kommentieren · Gefällt mir · [ Play FarmVille now! ]
- Elektropool ist der Gruppe ETG Kurzschluss beigetreten. · Kommentieren · Gefällt mir · Dieser Gruppe beitreten
- Elektropool just mastered another race in Street Racing! · Kommentieren · Gefällt mir · [ Join in and catch up! ]
- Elektropool reached a new level and unlocked more cars in Street Racing! · Kommentieren · Gefällt mir · [ Join in and catch up! ]

### 5.2.2 Xing

XING ist eine webbasierte Plattform, in der Personen vorrangig ihre geschäftlichen (aber auch privaten) Kontakte zu anderen Personen verwalten können. Im März 2009 hatte die Plattform nach eigenen Angaben 7 Millionen Nutzer weltweit.



Auf diesem Gemeinschaftsportal werde ich versuchen, eine eigene Fachgruppe zum Thema elektrische Sicherheit zu gründen. Diese werde ich danach mit der Website [www.elektroforum.ch](http://www.elektroforum.ch) verlinken.

### 5.2.3 Technik-Forum

Die bestehende Homepage [www.technik-forum.ch](http://www.technik-forum.ch) wird ebenfalls von der Electrosuisse betrieben. Auf dieser Plattform können zu elektrotechnischen Themen in unterschiedlichen Foren Fragen gestellt und Antworten gegeben und eingesehen werden. Das Technik-Forum hat sich im Bereich Niederspannungsinstallationen etabliert, mit rund 2500 Besuchern pro Monat. Artikel im Downloadbereich werden über 1000 Mal pro Monat heruntergeladen. Neu wird auf dieser Seite das Forum für Elektrofachleute mit einem Werbebanner eingebildet und zu [www.elektroforum.ch](http://www.elektroforum.ch) verlinkt.



## 6 Schlusswort / Zusammenfassung

Im Rahmen dieser Arbeit habe ich mich mit der Organisation und Planung des Forums für Elektrofachleute auseinander gesetzt. Ein besonderes Augenmerk war dabei auf neue Formen der Mobilisierung gerichtet, um die Teilnehmerquote nach Möglichkeit zu verbessern. Bei der Durchsicht der Teilnehmerliste der letzten Jahre ist mir aufgefallen, dass Tagungsteilnehmer häufig bei Electrosuisse einen Weiterbildungskurs besucht haben. Unsere ehemaligen Studenten nehmen auch regelmässig an dieser Tagung teil. Durch Weitersagen sind viele auf das Forum für Elektrofachleute aufmerksam gemacht worden.

Die Analyse der Teilnehmergruppe hat zudem ergeben, dass Personen, die in einer Kundenbeziehung stehen oder einen persönlichen Bezug zu Electrosuisse haben, die grösste Teilnehmerzahl bilden.

Mit den neuen Kommunikationsmöglichkeiten von Internetplattformen wie Xing, Facebook und der eigenen Homepage, wird ein erweitertes Kontakt- und Informationsangebot geschaffen, das insbesondere für das jüngere Kundensegment attraktiv ist. Von dieser Massnahme erhoffen wir uns einen zeitgemässeren Auftritt um so unseren Kundenkreis zu erweitern. Anlässlich eines Workshops zum Thema „Electrosuisse Tagungen“ entstand überdies die Idee, das Veranstaltungsangebot durch „Electrosuisse Feierabendveranstaltung“ zu erweitern. Diese Veranstaltungen sollen überregional und gemeinsam mit örtlichen Partnern durchgeführt werden, von 16 bis 18 Uhr sollen zwei bis drei Referate zu aktuellen Themen gehalten werden und mit einem geselligen Apéro wird dieser Anlass abgerundet.

Durch dieses zusätzliche Angebot erhoffen wir uns, die Berufsgruppe der Elektroinstallateure vermehrt anzusprechen und eine verbesserte Kundenbeziehung aufzubauen.

Es muss für diese Abendveranstaltung noch geprüft werden, ob ein Sponsoring durch Drittfirmen zugelassen werden soll (bei unseren anderen Tagungen ist dies nicht erlaubt). Durch Sponsoring wäre es uns möglich die Veranstaltung kostengünstiger anzubieten.

## 7 Beilagen

### 7.1 Planungsraster

Ablauf, Tätigkeiten	Termine	Dokumente Hilfsmittel	Verant- wortlich
Termine und Orte für die Tagung auswählen	Mindestens 1 Jahr voraus		PL
Es werden Referenten gesucht nach Themen	½ Jahr vor der Tagung		PL
Die Referenten liefern den Titel und das Abstrakt	3 Monate vor der Tagung. Wenn Feiertage in dieser Zeit liegen, benötigt man 4 Monate		PL
Danach kann das Programm gemacht und die Einladungen mit Anmeldetalon versandt werden		<a href="#">V43.10 Programm</a> <a href="#">V43.11 Anmeldung</a>	AO AO
Die Tagung wird in den Fachzeitschriften, auf der Homepage und im VK ausgeschrieben	2½ Monate vor der Tagung		AO
Hotelzimmer reservieren	4 - 6 Wochen vor der Tagung		AO
Die Referate liegen als Word- oder pdf-Datei druck- fertig bei der AO vor	5 Wochen vor der Tagung		PL
Erfasst Teilnehmer im Creativ	laufend		AO
Erstellen einer Bestätigung mit Bon und Rechnung an die Teilnehmer	laufend	<a href="#">V43.03 Teiln- Bestätigung</a>	AO
Erstellen des Tagungsbandes	3 Wochen vor der Tagung muss er in Druck		AO
Wird die Tagung abgesagt?	Wird mit dem Entscheid zum Druck gefällt		PL/AO
Essen, Technik und übrige Infrastruktur reservieren	2 Wochen vor der Tagung		AO
Teilnehmerliste wird erstellt	3 Tage vor der Tagung	<a href="#">V43.20 Teiln-Liste</a>	AO
Nachbearbeiten von Debitoren und Kreditoren	2 Wochen nach der Tagung		AO
Nachkalkulation erstellen nach Projektbericht und spez. Exeltabelle	3 – 6 Monate nach der Tagung		AO

## 7.2 Tagungszeitraster

Forum für Elektrofachleute  
Tagesablauf / Titel und Abstracts

**21. Okt. 2008 Bern**  
**23. Okt. 2008 Zürich**

erstellt / geändert am: 30.08.2009

Peter Bryner / Josef Schmucki

0	Begrüssung	Hans-Peter In-Albon Direktor VSEI, Zürich	5'	09:30 – 09:35
0	Einführung zu den Themen Vorstellung der Tagungsinhalte und der Referenten.	Peter Bryner Electrosuisse, Fehraltorf	5'	09.35 – 09.40
1	Erdungen / Blitzschutz Neue Leitsätze Ausgabe 2008: - Fundamenterder 4113 - Blitzschutz 4022	Josef Schmucki Electrosuisse, Fehraltorf	30'	09.40 – 10.10
2	Multimedia Wie das Zuhause sinnvoll vernetzt werden kann.	Reto Oberhänsli WISI AG, Mägenwil 7.2.1.1.1	30'	10.10 – 10.40
	Pause		25'	10.40 – 11.05
3	EMV gerechte Hausinstallationen Biologische Elektrotechnik - ein Widerspruch in sich?	Cyрил Benz Elektro Benz AG Oberbüren	45'	11.05 – 11.50
4	Die Rolle des Internet in der beruflichen Fachinformation Wie sich Verlage auf das veränderte Mediennutzungsverhalten einstellen.	Karen Heidl Leiterin Zeitschriftenverlag AZ Fachverlag AG, Aarau	40'	11.50 – 12.30
	Mittagessen		90'	12.30 – 14.00
5	Flash's Aktualitäten NIV Neuerungen NIN 2010 Aktuelle Infos	Josef Bruhin ESTI, Fehraltorf Daniel Hofmann Electrosuisse, Fehraltorf	45'	14.00 – 14.45
6	Leuchtmittel Benutzerkomfort im Einklang mit Ästhetik und Ökonomie	Klaus Vamberszky Leiter Forschung und Entwicklung Zumtobel Lighting GmbH	40'	14.45 – 15.25
7	Digital Strom Strom und Information über die bestehende Elektroinstallation	Prof. Dr. Ludger Hovestadt Institut für Hochbautechnik ETH Zürich	50'	15.25 – 16.15
	Ende der Tagung	Peter Bryner		ca. 16.20

## 7.3 Tagungsprogramm

# Forum für Elektrofachleute

**Bern Kursaal**

Dienstag, 21. Oktober 2008

**Zürich Kongresshaus**

Donnerstag, 23. Oktober 2008

### Tagungsorte

**Kongresshaus Zürich**, Gotthardstrasse 5, 8002 Zürich, Tel. 044 206 36 36 (Tram 6, 7 und 13 ab Hauptbahnhof bis Stockerstrasse) Bitte Eingang «K», Seite Claridenstrasse, benützen. **Kleine Tonhalle**

**Kursaal Bern**, Kornhausstrasse 3, **Szenario** 3000 Bern 25, Tel. 031 339 55 00 (Tram 9 ab Bahnhof Bern bis Kursaal).

### Tagungsleiter

Peter Bryner  
Weiterbildung, Electrosuisse,  
Fehraltorf

### Anreise

Parkplätze sind beschränkt verfügbar; bitte öffentliche Verkehrsmittel benützen.

### Unterlagen

Tagungsband + CD-ROM mit den Referaten.

### Zielgruppen

Elektroinstallationsfachleute wie Ingenieure, Planer, Elektroinstallateure, Kontrolleure, Chefmonteure, bauleitende Monteure, Servicemonteure und Elektromonteure.

### Tagungsziel

- Informationen über zukunftssträngige Geschäftsfelder der Elektroinstallateure
- Einblick in ausgewählte Themen der NIN bzw. NIN COMPACT und in allgemeine Installationsfragen
- Erfahrungsaustausch unter Fachleuten.

### Kosten

Teilnehmerkarte (inbegriffen sind Tagungsband + CD-ROM, Pausenkaffee, Mittagessen mit Getränk und Kaffee).

Nichtmitglieder	Fr. 480.--
Einzelmitglieder / Kollektivmitglieder / Vertragskunden von Electrosuisse und VSEI	Fr. 360.--

### Anmeldung

Senden Sie die beigelegte Anmeldekarte an Electrosuisse, Anlassorganisation, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, oder per Fax an die Nr. 044 956 12 49.

Anmeldung über das Internet:

[www.electrosuisse.ch](http://www.electrosuisse.ch)

Anschliessend erhalten Sie eine Rechnung und die Teilnehmerunterlagen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Electrosuisse, Tel. 044 956 12 33.

### Zu beachten

Fragen zu den Vorträgen werden von der Tagungsleitung gerne im voraus entgegen genommen, um deren Beantwortung vorzubereiten.

E-Mail: [peter.bryner@electrosuisse.ch](mailto:peter.bryner@electrosuisse.ch)

**VSEI** Ideen verbinden  
**USIE** Idées branchées  
Idee in rete

## Programm

### 09.00 Erfrischungen

#### 09.30 Begrüssung

Hans-Peter In-Albon, Direktor VSEI  
Zürich

#### Einführung zu den Themen

Peter Bryner, Electrosuisse  
Fehraltorf  
*Vorstellung der Tagungsinhalte und  
der Referenten.*

#### Erdungen

Josef Schmucki, Electrosuisse  
Fehraltorf  
*Neue Leitsätze Ausgabe 2008:*  
- *Fundamenterder 4113*  
- *Blitzschutz 4022*

#### Multimedia

Reto Oberhansli, WISI AG  
Mägenwil  
*Wie das Zuhause sinnvoll vernetzt  
werden kann*

### 10.40 Pause

#### 11.05 EMV gerechte Hausinstallationen

Cyrill Benz, Elektro Benz AG  
Oberbüren  
*Biologische Elektrotechnik - ein  
Widerspruch in sich?*

#### Die Rolle des Internet in der beruflichen Fachinformation

Karen Heidl  
Leiterin Zeitschriftenverlag  
AZ Fachverlag AG, Aarau  
*Wie sich Verlage auf das veränderte  
Mediennutzungsverhalten einstellen*

### 12.30 Mittagessen

#### 14.00 Flash's

Josef Bruhin, ESTI  
Fehraltorf  
Daniel Hofmann, Electrosuisse  
Fehraltorf  
*Aktualitäten NIV*  
*Neuerungen NIN 2010*  
*Aktuelle Infos*

#### Leuchtmittel

Klaus Vamberszky  
Leiter Forschung und Entwicklung  
Zumtobel Lighting GmbH  
*Benutzerkomfort im Einklang mit  
Ästhetik und Ökonomie*

#### Digital Strom

Prof. Dr. Ludger Hovestadt  
Institut für Hochbautechnik  
ETH Zürich  
*Strom und Information über die  
bestehende Elektroinstallation*

### 16.20 Ende der Tagung

## 7.4 Referentenbrief

Electrosuisse Luppenstrasse 1 8320 Fehraltorf

Peter Bryner / 044 956 12 92 / 079 460 59 80 / peter.bryner@electrosuisse.ch

### Forum für Elektrofachleute 2008

im Kursaal Bern                    Dienstag    21. Oktober  
im Kongresshaus Zürich    Donnerstag    23. Oktober

Information an die Referenten

---

Geschätzte Referentinnen, liebe Kollegen

Vorab danken wir ihnen nochmals ganz herzlich, dass sie sich als Referentin, Referent für die beiden Tagungen zur Verfügung stellen.

Das Programm, das wir in Absprache mit ihnen bereits erstellt haben, ist nun definitiv.

Die Tagung wird in der Fachpresse ausgeschrieben. Zusätzlich schreiben wir über 4'000 Personen direkt an. Gerne senden wir die Ausschreibung an weitere interessierte Personen, die sie einladen möchten. Stellen sie uns die Adressen baldmöglichst zu.

Mit diesem Schreiben orientieren wir sie über die Eckpunkte der Tagung und des Tagungsbandes.

#### 1. Ziel der Tagung

Die Tagung soll Elektrofachleuten Fachwissen vermitteln und eine Plattform für Informations- und Erfahrungsaustausch bieten. Wir erwarten über 300 Personen aus dem Installationsgewerbe, von Netzbetreiberinnen, aus Planungs- und Ingenieurbüros sowie Experten der Berufs- und Meisterprüfungen.

#### 2. Neutralität

Die Tagung soll eine möglichst neutrale Plattform für Wissensvermittlung sein. Selbstverständlich treten sie im Namen ihrer Firma auf und bewirken damit einen PR-Effekt. Die Folien dürfen das Firmenlogo tragen. In ihrem Referat, sowie bei der Beantwortung von Fragen erwarten wir eine sachbezogene Information und dass sie auch auf Mitbewerber hinweisen, wenn sie auf Produkte ihrer Firma zu sprechen kommen.

#### 4. Ausstellung

Es gilt die Regelung, dass Referenten ihre Firma und die Produkte im Foyer vorstellen können. Es steht ein ca. 3 m langer Tisch und im Raum dahinter eine Stellwand zur Verfügung. Prospektmaterial kann aufgelegt werden. Außer dem Tisch muss alles Material durch sie gestellt werde.

#### 5. Tagungsband

Der Tagungsband wird schwarzweiss gedruckt. Ihre Textvorlage für den Tagungsband kann in Prosa abgefasst sein oder als Power Point Folien. Wir stellen zwei Power Point Folien auf eine Seite dar. Um dem Tagungsband ein einheitliches Aussehen zu geben, stellen wir ihnen eine Word-Vorlage mit Kopf- und Fusszeile, Randabständen, vorgegebene Schriftart usw. zu.

Diese **Unterlagen für den Tagungsband** benötigen wir in elektronischer Form, per E-Mail oder bei grossen Datenmengen auf CD **bis zum 15. Sept. 2008**. Senden sie die Unterlagen für den Tagungsband bitte an:

Eliane Andenmatten  
Electrosuisse  
Luppenstrasse 1  
8320 Fehraltorf  
eliane.andenmatten@electrosuisse.ch

**6. Vortragsmaterial und audiovisuelle Mittel**

Ein Hellraumprojektor und ein Beamer mit Notebook auf die Leinwand stehen zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen Ihre Präsentation ab dem bereitgestellten Notebook zu präsentieren. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, benötigen wir die Datei einige Tage vor der Tagung. Zudem empfehlen wir Ihnen, den Inhalt zusätzlich auf CD-ROM oder USB-Stick mitzubringen. Die Schriftgrösse für Folien soll erfahrungsgemäss möglichst gross gewählt werden.

**7. Tagung und Entschädigung**

Wir bitten Sie, sich so zeitig einzufinden, dass Sie bei allfälligem Ausfall des Vorredners Ihr Referat früher beginnen könnten. Sie schonen damit die Nerven des Tagungsleiters! Die Entschädigung für externe Referenten beträgt Fr. 600.-, Reisespesen inbegriffen. Diese werden wir Ihnen auf das von Ihnen angegebene Konto überweisen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung ... und nochmals besten Dank für Ihr grosses Engagement.

Wir freuen uns auf eine spannende, interessante und erfolgreiche Tagung.

Freundliche Grüsse

Peter Bryner

Beachten Sie bitte: Termin für die Tagungsbandunterlagen ist der 15. September 2008

## 7.5 Vorlage Tagungsband

### 1 Ueberschrift 1

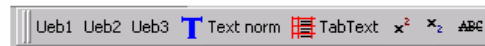
#### 1.1 Ueberschrift 2

##### 1.1.1 Ueberschrift 3

Bitte benutzen Sie ausschliesslich die Dokumentvorlage «Forum07.dot»

In der Vorlage sind sämtliche erlaubten Formatvorlagen vorhanden und mit Buttons leicht zu bedienen. Falls die Buttons nicht sichtbar sind:

Beim Oeffnen des neuen Dokuments mit der Vorlage «Forum\_NIVNIN\_2008.dot» sind die Makros zu aktivieren. (Datei neu und die genannte Vorlage anwählen.



Unter Ansicht Symbolleiste muss «Formate» aktiviert sein.

	Viele Probleme bei der einheitlichen Formatierung können umgangen werden indem die Texte in «unsichtbare» Tabellen geschrieben werden.
	Dies betrifft vor allem Dokumente in welche Objekte wie Tabellen, Bilder und Zeichnungen eingefügt werden.

### 1.2 Überschriften zwischen zwei Tabellen schreiben